Zeitschrift: Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins
Herausgeber: Bündnerischer Lehrerverein
Band: 50 (1932)

Artikel: Monatspläne für das III. Schuljahr
Autor: Kieni, P.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-146826

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schreibübung: Lernen der Gedichte und auswendig schreiben, Kontrolle nach dem Buch.

Monatspläne für das III. Schuljahr (P. Kieni)

Herbst

Erntezeit.

Beobachtungen: (Herbstausflug) Was alles zur Ernte bereit steht — Beim Ernten von Obst, Kartoffeln etc.

Sachunterricht: Wie die Kartoffeln gegraben werden — Beim Äpfel pflücken — Verwendung des Obstes — Obst- und Gemüsemarkt.

Lesen: Herbst — Bauer und Spatzen — Weinlese — Der beste Wein etc. Weitere Stücke lesen Schüler für sich zur Ergänzung des Sachunterrichtes: (Kartoffelernte) oder zum Bericht nach freier Wahl. (Gute Rechnung).

Aufsatz: Ernteerlebnis — Sätze über Titelbild — Ein Apfel.

Sprachlehre: Das Hauptwort in Ein- und Mehrzahl: Was der Herbst bringt.

Erzählen: Zwerg- und Gerstenähre.

Zeichnen: Herbstblätter (Witzig) — Früchte — Ernte.

Rechnen: Erträge vergleichen, berechnen, verpacken, versenden: 2-stellige Zahlen zu- und abzählen, 2-stellige Zahlen malnehmen (3. Heft 1—22), 2-stellige Zahlen teilen.

Singen: Ernteliedchen, z. B. aus: E. Kunz: „Hundert Kinderlieder" oder „Liedli für di Chline".

Formen, Ausscheren: Früchte, Fruchtkorb, Kartoffelgraben.

Auf der Herbstweide.

Lesen: Das Viehhüten.

Sachunterricht: Von der Kuh; a) auf der Weide; b) Im Stall; c) Wie gemolken wird. Wie die Milch verwendet wird; d) Am Wagen; e) Viehmarkt.

Lesen: Gut verdient — Vrenelis Freunde.

Aufsatz: Viehmarkt (nach Erlebnis) — Unsere „Braune" etc.

Rechnen: Operationen mit reinen Hundert. bis 1000 (Viehhandel).

Erzählen: Das Waldhaus.
Sachunterricht: a) Schaf; b) Hund als Helfer des Hirten.
Lesen: Der alte Schäfer — Der treue Hund — Dorfmusik.
Sprachlehre: Tätigkeitsreihen: Was die Tiere tun.
Zeichnen: Kuh, Hund, Schaf (schematisch) (Witzig).
Gedicht: Vögleins Abschied. (Abschied der Schwalben, Stare etc.).
Singen: Juhe, jetz tribemer d'Geißa z'Weid (Jos. Reinhard) und andere Hirtenlieder, z. B. aus E. Kunz: „Na meh Liedli für die Chline".

Bei den Holzfällern.

Beobachtung: Blöckerrollen — Holzbeigen im Wald; eventuell Holzhacker bei der Arbeit.
Sachunterricht: a) Vorbereitung auf den Winter: Holz, Kohlen, Vorfenster, Räumung des Gartens etc.
Lesen: Blatt und Schnecke — Die Holzhacker — Warm und kalt.
Aufsatz: Ein Baum wird gefällt — Beim Holzen.
Sachunterricht: Vom Pferd: Was es alles zieht — Guter und böser Fuhrmann. Lesestück: Gute Freundschaft. (Bericht.) — Das Pferd wird beschlagen (Betrachtung, Lesestück).
Aufsatz: Von einem Pferd — Zu schwer beladen.
Sprachlehre: Wie die Sachen im Wald sind. (Eigenschaften).
Gedicht: Vom Bäumchen, das andere Blätter wollte.
Zeichnen: Tanne einzeln, am Waldrand, Wald.
Rechnen: Hunderter und Zehner zu- und abzählen: Holzhandel, Holzfuhre.
Singen: Waldliedchen.

Schulleben.

Lesen: Morgen geht die Schule wieder an — Versuchung.
Sachunterricht: Wann die Schule beginnt, aufhört — Die Jahreszeiten — Lauf der Sonne — Die Woche, Tageslauf — Monate — (Darstellung in Skizzen).
Lesen: So gehts, — Was die Schuhe erzählen, — Die mutigen Knaben.
Sachunterricht: Schulzimmer, Schulsachen, Schulplatz, (Verhalten) Schulweg. (Übung der Himmelsrichtungen).

Aufsatz: Was meine Tafel erzählt. — Wie ich die Schuhe putze.
Rechnen: Zu- und Abzählen der Hunderter und Zehner (Schulweg in Schritten, Vergleich).
Erzählen: Schulgeschichten aus „Herz" etc.
Lesen: Zwei Gespräche.
Aufsatz: Belauschtes Gespräch: Im Schuhladen, Bäckerei etc.
Sprache: Eigenschafts- und Hauptwort: neue Schuhe, saubere Tafel — etc.
Zahnklinik: Zahnweh (Lesen). Beim Zahnarzt — Wie ich die Zähne putze (Bericht — Aufsatz).
Zeichnen: Wir gehen zur Schule — Schulausflug.
Singen: Morgen- und Abendlieder — Gebete.

Winter

Beim Lampenschein.

Sachunterricht: Wo ich wohne — Stadtteile — Außenquartiere.
Aufsatz: Wo ich wohne — Unser Haus — Unsere Stube — Unsere Uhr — etc.
Lesen: Abends daheim — Beim warmen Ofen.
Erzählen Das Türliwirli.
Rätselraten: — Aufsatz: Ein Rätsel (Gegenstand ohne Namen).
Sachunterricht: Die Katze. (Mietz, das Kätzchen).
Sachunterricht: Die Uhr, Arten, Einteilung der Uhr.
Rechnen: Malnehmen der Zehner (S. 45): Stunden und Minuten.
Sprache: Was alles geht (Wortfamilie gehen) läuft, stille steht.
Zeichnen: Wie es in der Küche aussieht (Witzig) —Wohnstube etc.
Singen: Es Hüsli staht im Dunkle und andere Liedchen über „Daheim".

Wenns schneit.

Aufsatz: Ein kalter Morgen.
Sachunterricht: Der Pizokel nimmt uns die Sonne. (Schattenkegel).
Lesen: Auf dem Eise — Glatteis — Am Fenster.
Juhe, es schneit: a) Bericht: Schulweg, Schneepflug etc.
b) Aufsatz: Schneemann — Schlitteln.

c) Sprache: Sätzchen mit auf, in etc. (Der Schnee fällt).

d) Juhe es schneit — Auf der Schlittenbahn.

Sachunterricht: Vögel am Futterbrett — am Fenster.

Es weihnachtet: a) Aufsatz: Weihnachtsgeheimnisse — Schaufenster.

b) Lesen: Es weihnachtet etc.

c) Marktleben.

Rechnen: Teilen der Hunderter und Zehner. (Kinder teilen Marktrappen.)

Zeichnen: Schneemann — Samichlaus — Marktbude.

Erzählen: Das fremde Kind.

Wünsche und Sprüche für Weihnachten und Neujahr.

Singen: Weihnachtslieder, Winterfreuden.

Allerlei Berufe.

Sachunterricht: Handwerker nach Erfahrung der Kinder und nach Beobachtungsmöglichkeiten.

Lesen: Entsprechende Stücke aus dieser Gruppe. Vom Grüßen (S. 157).

Aufsätze: Wie die Mutter einen Knopf annäht.
Wie der Vater die Schuhe nagelt.
Bei der Mutter in der Küche.
Wäschetag.
Vom Marronibrater, etc.

Erzählen: Das Wunderkind.

Rechnen: a) Malnehmen der Zehner (Wiederholung) Stundenlöhne — Monatslohn.

b) Messen der Zehner und Einer: Schreiner zersägt Bretter in gleiche Stücke, etc. Bäcker verteilt Mehl.

Sprachübung: a) Hauptwort und Tätigkeitswort.
Der Schreiner hobelt ein Brett, etc.
Der Bäcker formt das Brot.

b) Haupt- und Eigenschaftswort.
Die Säge des Schreiners ist scharf; — die scharfe Säge.

Der Hammer des Schmieds ist schwer; — der schwere Hammer.

c) Hauptwort — Tätigkeitswort:
Der Schreiner hobelt, etc.

Zeichnen: Wir sind Zimmerleute (Witzig: Planm. Zeichnen S. 37—39).
Wir sind Schreiner.
Wir sind Spengler.
Wäsche (Witzig: Formenspr. S. 48/52. S. 118).

Frühling

Auf der Straße.

Sachunterricht: Schulweg — Sonne am Calanda — Wie der Schnee schmilzt — Eispickeln — Spaziergänger in der Sonne — Spiele der Kinder.

Lesen: Tauwetter — Mariechen und die Sonne — das Grab (S. 154).

Zeichnen: Witzig: Formensprache S. 112/114.

Rechnen: Hunderter, Zehner und Einer, Zu- und Abzählen der Einer und der Zehner: Klürrispiel.

Aufsatz: Alles freut sich über die Sonne — Wie wir Seil jucken — Meine „Balle", etc.

Frühling im Hause.

*Lesen :*Eveli (S. 151) — Die Mutter krank — Auf der Besserung.

Sachunterricht: Reinigen der Wohnung — Betten sonnen — Vorfenster — Schulzimmer — Blumenstrauß.

Zeichnen: Witzig: Formensprache S. 117.

Aufsatz: Besuch im Spital.

Frühling im Garten.

Aufsatz: Die ersten Blumen — Beim Gartnen — Wie ich Salat setze, etc.

Lesen: Das Schneeglöcklein — Blümleins Wachstum.

Sachunterricht: Frühlingsarbeiten im Garten.

Zeichnen: Witzig: Planm. Zeichnen S. 33. Formenspr. 75, 76, 115, — Gartengeräte.

Rechnen: Zu- und Abzählen der Hunderter, Zehner und Einer, mündlich und schriftlich: Der Gärtner versetzt und verkauft Setzlinge.
Singen: Frühlingslieder.

Frühling auf der Wiese.

Sachunterricht: Die ersten Wiesenblumen — Hasel- und Weidenkätzchen — Maikäfer — Schmetterlinge — Bienen.
Lesen: Weidenkätzchen — Gänseblümchen — Vergißmeinnicht — Schmetterling und Blume.
Aufsatz: Meine Ostereier u. a. — Der erste Blumenstrauß.
Zeichnen: Witzig: Formensprache S. 75/78.
Singen: Osterliedchen.

Frühling bei den Vögeln.

Sachunterricht: Vogelgesang morgens und abends — Rückkehr der Stare und Schwalben — Vogelnester — Nistkästchen.
Lesen: Der junge Fink — Knabe und Vogelnest — Bei den Schwalben.
Aufsatz: Ein Vogelnest — Arme Vogelmutter — Kätzlein bleib zu Hause.
Rechnen: Malnehmen mündlich und schriftlich: Wieviele Insekten eine Vogelbrut vertilgt.
Zeichnen: Witzig: Formensprache: 63, 65.
Singen: vom Kuckuck und andern Vögeln, Waldkonzert.

Frühling beim Landmann.

Lesen: Lied der Landleute — Pflugrad auf der Walz — Riesen und die Zwerge — Schwarzbrot.
Sachunterricht: Arbeiten des Landmanns nach Beobachtung — Vom Raben — Tiere im Freien — Wie ein Getreidekorn keimt (Versuch).
Aufsatz: Beim Pflügen — Wie ich Kartoffeln steckte.

Wetter im Frühling.

Sachunterricht: Familien- und Schulausflug: Mittenberg, Calanda, der Plessur entlang, etc. — Maimarkt.

Rechnen: Bekannte Operationen mündlich und schriftlich: Marktleben, Karussellbesuch, etc.

Zeichnen: Witzig: Formensprache 113, 115, 118; Planmäßiges Zeichnen S. 55.

Sommer

1. Maiensäßfahrt.

Aufsatz: Einladung zur Maiensäßfahrt, — zum Umzug.

Sachunterricht:

Maiensäß: wo? wie entstanden? Waldlichtung, Wiese, Weide, Gebäude.

Die Hütte: Einteilung, Einrichtung, Gerätschaften.

Die Hirten: ihre Arbeit, Hirtenleben, Unterhaltung.

Lesen: Das wilde Mannli zu Conters — Gemskäslein.

Rechnen: Teilen mündlich und schriftlich: Kostümbeschaffung — Kostenverteilung (zugleich Wiederholung für andere Operationen).

Zeichnen: Bergblumen, Tannzapfen, Wettertanne, Hütte.

Singen: Churer Maiensäßlied.

2. Alpfahrt.

Lesen: Alpfahrt.

Aufsatz: Erlebnis über Alpfahrt — In der Alphütte — Störung in der Nacht.

Lesen und Sachunterricht: Was Seppi von der Alp erzählt — Arbeit und Leben der Sennen — Besuch auf der Alp (Touristen, Geißbub, etc.) — Gefahren.

Lesen: Geißlerhänsel — Waldis Butterfaß — Kuh und Kälbchen Von einer Eidechse — Abschied von der Alp.

Rechnen: Wiederholung; Zu- und Abzählen: Beim Hüten (Zahl der Tiere, Wert).

Wiederholung; Malnehmen: Milchmengen verschiedener Besitzer, zu verschiedenen Zeiten.

Wiederholung; Teilen: Molkenverteilung, Alprechnung.

Zeichnen: Milchgefäße — Kühe auf der Weide — Kuhglocken

Singen: Hirten- und Sennenlieder.

3. Heuen.

Sachunterricht: Sommerhitze — Lauf der Sonne — Ausflüge in die Berge: Mittenberg, Calanda — Schülerreise.

Lesen: Baden (191), Sonntag (187), Wandelnde Glocke.

Sachunterricht: Heuen: Verschiedene Tätigkeiten nach Beobachtung.

Lesen: Heuernte — Wenn die Wetterwolken drohen — Jakoblis erstes Fuder — Der gute Mähder — Heutragen — Gewitter.

Aufsatz: In den Regen gekommen — Wie aus Gras Heu wird.

Rechnen: Heutragen, Heuführen — Schülerreise (Anwendung aller Operationen).

Zeichnen: Einfache Landschaft mit Bergkulissen — Ausflug (Witzig Seite 112) — Heuen (Witzig Seite 125.)

4. Reife Beeren.

Sachunterricht: Die Erdbeere: Wo zu finden; wie sie in den Garten kam; wie verwendet; — wie neue Pflanzen entstehen, wie gepflegt — Wie die Kirsche entsteht.

Aufsatz: Die ersten Beeren — Kirschen- und Beerenlesen — Pilze suchen.

Lesen: Erdbeerlied — Knabe im Erdbeerschlag — Familie Pfifferling.

Rechnen: Beerenlesen: Ertrag und Verteilung — Einkäufe hiefür.

Lesen: Reise in die Ferien.

Zeichnen: Beeren, Kirschen, Kirschenernte.

Singen: Erntelieder, Wanderlieder, im Walde, auf den Wellen etc

Konzentration des Unterrichtsstoffes für das 4. Schuljahr.*

Geographie	Naturkunde	Lesestoff n. 4. Lb.	Geschichte
Chur und Umgebung. (Realienbuch)		*Heimat. In der Stadt,* ausgen. Reitschule und Jahrmarkt, dazu: Wärme und Licht in früherer Zeit.	Vom *alten Chur* Stadtmauern, Tore, alte Gebäude, etc. Chur und der Bischof. Zünfte, Zunfthäuser, etc. (Jecklin) Aus der Geschichte der Burgen von *Haldenstein.* (Bündn. Monatsblatt 1917).
	Der Wald: Bäume; Tiere: Hase, Fuchs, Hirsch, Reh, Eichhörnchen, Ameise, etc.	*Der Wald und seine Bewohner,* ausgen.: Eichelhäher und Kuckucksei.	
Bündner Täler der Umgebung: (Realienbuch)	*Bergtiere:* z. B. Gemse, Murmeltier, Wildhühner, etc.	*Unsere Berge.*	*Bündner-Vogtsagen.*
Verkehr und Verkehrswege einst und jetzt: Säumer — Porten-Gesellschaften — Posten — Bahn — Auto.		*Wem Gott will rechte Gunst erweisen.*	

* Die Zusammenstellung bezieht sich auf Churer-Verhältnisse. Die Fächer Geographie und Naturkunde treten zeitweise eines zu Gunsten des anderen zurück.

Geographie	Naturkunde	Lesestoff n. 4. Lb.	Geschichte
Vierwaldstättersee und Urkantone. (Übersicht)	*Durch Wiese und Feld:* *Frühlingspflanzen:* Haselstrauch, Veilchen, Schlüsselblume, Baumblüte etc. *Vögel und ihre Nester* — Nesträuber *Schmetterlinge u. ihre Entwicklung.*	*Durch Wiese und Feld.* dazu: Eichelhäher und Kuckucksei	*Der erste Schweizerbund.*
Vom Wasser: Eigenschaften, Dienste, Arbeit in der Natur. Quellenentstehung, Trinkwasserversorgung, Hydrantenanlage etc. (Versuche am Sandkasten)	*Tiere am u. im Wasser:* Frosch, Forelle etc.	*Am Wasser.* *Wind, Wetter u. Feuer,* dazu: Gewitter ohne: Wärme und Licht in früher. Zeit. **Gelegentliches:** *Tages- u. Jahreszeiten.* *Ernstes und Heiteres.* *In der Stadt:* Reitschule Jahrmarkt.	